

Millefiori, die Kunst der „Tausend Blumen“



Millefiori, eine uralte Mosaik-Technik die uns bis heute begeistert, geht zurück bis in die Antike und wurde von den Venezianern im 15. Jahrhundert für die Glasverarbeitung wieder entdeckt. Mit den Eigenschaften und bunten Farben von FIMO lassen sich diese bezaubernden Blumenmuster ganz einfach gestalten.

Lassen Sie sich inspirieren und tauchen Sie ein in die Welt der FIMO Millefiori-Technik. Es ist faszinierend was diese Muster bieten – angefangen von den großen Blüten und Sternen bis hin zu den gleichen Motiven im Miniformat.



FIMO Einkaufsliste / Materialübersicht



Millefiori, die Kunst der „Tausend Blumen“

Platz für Ihre Notizen

Sie benötigen diese STAEDTLER-Artikel:

Produkt	Farbe	Art. Nr.	Anzahl	✓
FIMO professional	Blattgrün	8004-57	1	
	Weiß	8004-0	1	
	Türkis	8004-32	1	
	Reingelb	8004-100	1	
Acryl Roller	--	8700 05	1	
Cutter Set	--	8700 04	1	
Modellierwerkzeug	--	8711	1	
Glanzlack	--	8703 01 BK	1	

Weiter wird gebraucht:

ofenfeste, glatte Arbeitsunterlage (Glas oder Keramik)

Materialübersicht



Unsere Produkte finden Sie im gut sortierten Fachhandel. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Hotline unter 0911 - 93 65-888.

Viel Spaß beim Gestalten!

Arbeitsanleitung für Millefiori-Bilderrahmen



1

Durch die Rillung auf der Rückseite der Blöcke lassen sich die Portionen genau definieren.

Aus drei Portionierstreifen grünem FIMO walzen Sie mit dem Acrylroller bzw. der Nudelmaschine eine ca. 3 mm dicke Platte aus. Zu den drei Rillen Gelb wird ein halber Streifen Türkis gemischt.

So lange kneten bis der apfelgrüne Farbton entstanden ist und daraus dann eine dicke Scheibe formen.



2

Die Scheibe wird nun in vier Teile geteilt und jeweils eine dünne Schicht von der dunklen Farbe dazwischen gelegt.

Anschließend miteinander verbinden und zu einem Oval formen.



3

Das Oval wird in der Mitte durchgeschnitten, schräg gedrückt und ein dunkler Streifen eingelegt.

Dadurch ergibt sich das Blattmuster. Mit vorsichtigem Druck wird die Bordüre zusammengedrückt.

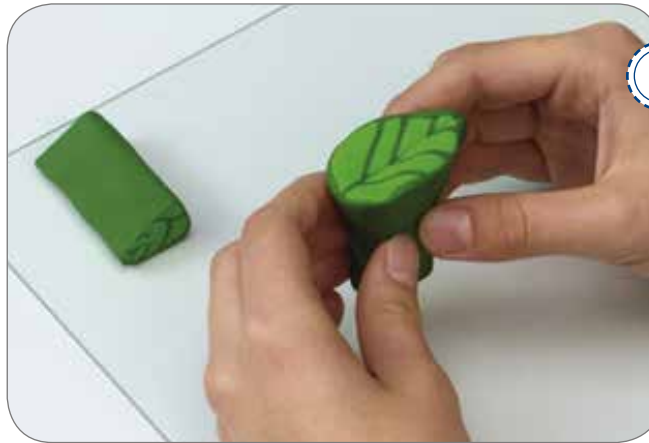
In der Mitte mit mehr Druck, damit eine Blütenform entstehen kann.

Arbeitsanleitung für Millefiori-Bilderrahmen



4

Das entstandene Muster wird nun erneut mit einem Streifen Dunkelgrün ummantelt.



5

Mit den Fingern die Blattspitze formen, bis ein gleichmäßiger Musterstrang entstanden ist.



6

Hier sieht man das Muster auch in einer kleineren Variante, die durch weiteres Drücken und Ziehen des Musterstückes entsteht.

Durch das „Dünrollen“ verformen sich die Endstücke. Das richtige Muster kommt durch das Abschneiden der Enden zum Vorschein.

Arbeitsanleitung für Millefiori-Bilderrahmen

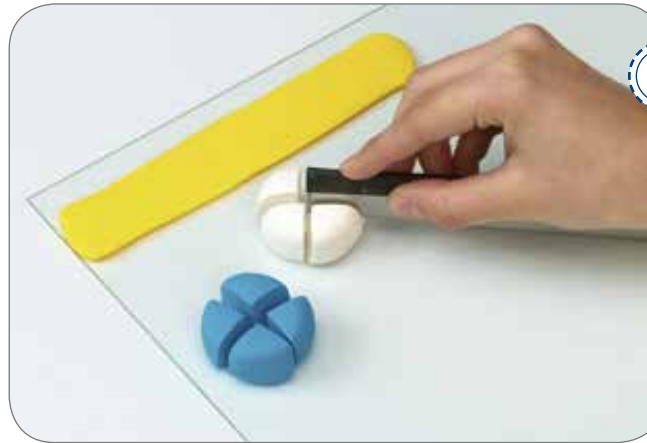


7

Durch die Rillung auf der Rückseite der Blöcke lassen sich die Portionen genau definieren.

Aus zwei Portionierstreifen gelbem FIMO walzen Sie mit dem Acrylroller bzw. der Nudelmaschine eine ca. 3 mm dicke Platte aus.

Je drei Rillen Weiß und Türkis werden zu einer dicken Rolle geformt.



8

Die Rollen etwas flach drücken und mit dem Cutter jeweils in vier Teile schneiden.



9

Die blauen Viertel werden mit der gelben FIMO-Platte ummantelt und nebeneinander gelegt.

Drei weiße Viertel in die Zwischenräume einfügen – ein weißes Viertel teilen. Die Hälften bilden die Randstücke. Mit vorsichtigem Druck wird die Bordüre zusammengedrückt. In der Mitte mit mehr Druck, damit eine Blütenform entstehen kann.

Tipp:

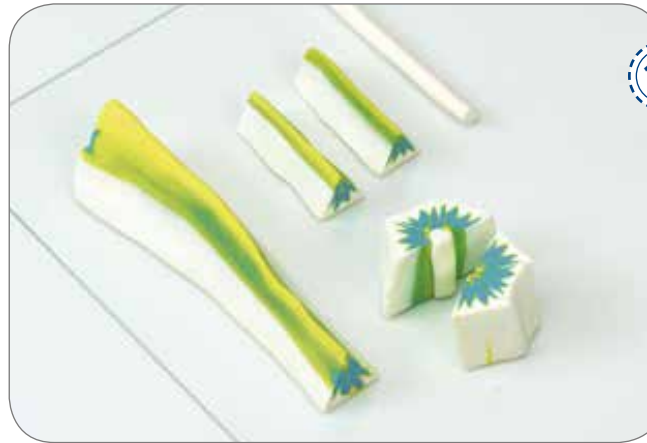
Beginnen Sie immer mit der hellsten und damit empfindlichsten Farbe.

Arbeitsanleitung für Millefiori-Bilderrahmen



10

Das entstandene Muster wird nun weiter mit den Fingern gedrückt und gezogen, bis ein Stück mit drei gleichen Flächen entstanden ist.



11

An diesem Musterstrang kann man sehen, wie aus dem großen Dreieck ein kleines Dreieck entsteht.

Der lange Musterstrang wird nun in sechs gleich lange Stücke geschnitten. Diese werden dann zum Blütenmuster zusammen gefügt.



12

Die wabenförmige Rolle wird in den Handflächen zu einer runden geformt.

Hier sieht man das entstandene Muster auch in einer kleineren Variante, die durch weiteres Rollen des Musterstückes entstanden ist.

Arbeitsanleitung für Millefiori-Bilderrahmen



13

Für das Arrangieren der Muster ist es wichtig, alle Scheibchen möglichst gleich dick abzuschneiden. Mit dem FIMO Cutter funktioniert dies hervorragend.



14

Die verschiedenen FIMO Muster auf dem Glasrahmen arrangieren und anschließend gut andrücken.



15

Damit die Oberfläche schön eben wird, kann mit dem Acrylroller das Muster zusätzlich geglättet werden. Die fertig gebastelten Teile werden für etwa 30 Minuten bei 110 °C im Backofen gehärtet.

Zum Schluss können Sie alle Teile noch mit einer dünnen Schicht FIMO Glanzlack überziehen.